

Erasmus- und Austauschstudium in Salzburg
Wohin gehen? Was tun?

Gewusst wie!



Schritt für Schritt zu einem gelungenen Auslandsaufenthalt
an der Universität Salzburg

A. Vorbereitung und Ankunft in Salzburg

CHECKLISTE	
Bewerbung	
onlineVORANMELDUNG	
Visum	
Versicherung	
Unterkunft	
Anmeldung Buddy-Network (falls gewünscht)	

1. Bewerbung um Studienplatz als AustauschstudentIn

a. Bewerbung an der Heimatiniversität

Suchen Sie den/die zuständige/n akademischen KoordinatorIn an Ihrer Heimatiniversität auf und führen Sie mit ihm/ihr die Bewerbung um einen Austauschplatz im Rahmen des gültigen Partnerschaftsabkommens durch → Abwarten der positiven Nominierung für Salzburg → Erledigung aller im Heimatland nötigen Formalitäten.

b. Bewerbung an der Universität Salzburg mittels Bewerbungsformular

Füllen Sie das Bewerbungsformular der Universität Salzburg bitte **LESERLICH** aus und schicken Sie es fristgerecht im Original und von der Heimatiniversität unterschrieben per Post an uns zurück.

Bitte beachten Sie, dass es für die unterschiedlichen Austauschprogramme auch unterschiedliche Formulare auszufüllen gilt: „**Erasmus Bewerbungsformular**“ (**ERASMUS**); „**Bewerbungsformular AustauschstudentIn**“ (**JOINT STUDY**). Beide Formulare finden Sie als Download auf unserer Homepage: <http://www.uni-salzburg.at/international> Studieren in Salzburg > Formulare.

Bewerbungsfristen: Wintersemester / Studienjahr: **30. Juni**
Sommersemester: **30. November**

c. Zulassungsbestätigung & Begrüßungs-M@il

• (Keine) Zulassungsbestätigung für Erasmusstudierende

Für ErasmusstudentInnen, die sich innerhalb des ausgemachten Fachbereichs und innerhalb der fixierten Austauschquote bewerben, ist mit der fristgerechten Nominierung und dem Einlangen des Bewerbungsformulars die Aufnahme an der Universität Salzburg garantiert. Eine explizite Aufnahmeverbestätigung in Briefform erhalten lediglich Erasmusstudierende aus Ländern, welche ein Visum für die Einreise nach Österreich benötigen.

• Zulassungsbestätigung für Joint-Study Studierende

AustauschstudentInnen, die sich im Rahmen einer bilateralen Universitätspartnerschaft fristgerecht um einen Studienplatz in Salzburg bewerben, erhalten eine Aufnahmeverbestätigung in Briefform, welche Sie ggf. bei der Beantragung des Einreisevisums nach Österreich bei der zuständigen Behörde (Botschaft oder Konsulat) vorlegen müssen. Informieren Sie sich bitte frühzeitig über die für Sie gültigen Einreisebestimmungen nach Österreich (Salzburg) und beantragen Sie die dafür nötigen Dokumente. Infolink: www.oead.at

• Willkommens-M@il

Ca. einen Monat vor dem jeweiligen Semesterbeginn erhalten alle Erasmus- und Austauschstudierenden eine Willkommens-M@il mit weiterführenden wichtigen Informationen zu Ihrem Studienaufenthalt in Salzburg. Bitte achten Sie daher darauf, dass Sie in den Bewerbungsformularen Ihre gültige E-Mailadresse **LESERLICH** eintragen. Ansonsten kann Sie diese E-Mail nicht erreichen!

2. **Uni Salzburg Lehrveranstaltungsverzeichnis**

Das Lehrveranstaltungsverzeichnis finden Sie über das Studienmanagementsystem PLUSonline unter folgendem Link: <https://online.uni-salzburg.at>. Die Suche funktioniert über die allgemein zugängliche Plattform (linker Navigationsbereich), **wofür Sie keinen persönlichen PIN-code benötigen!** Eine Anmeldung zu Kursen ist erst später nach Ihrer Ankunft und persönlichen Einschreibung an der Universität möglich. Einen Link zu **Englischsprachigen Lehrveranstaltungen** können Sie auf unserer Homepage finden. Erasmusstudierende schicken ihre **Learning Agreements before the mobility** nach Möglichkeit an die/den jeweiligen Erasmuskoordinator/in in Salzburg. Den Namen dieser Person erhalten Studierenden in der E-Mail mit der Nominierungsbestätigung.

3. **onlineVORANMELDUNG**

Schreiben Sie sich bereits vor der Anreise nach Salzburg über die Homepage der Universität Salzburg online für das bevorstehende Studiensemester ein. Hierzu suchen Sie folgende Website auf: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/studentenvoranmeldung.startseite. Dieses Service wird ca. 3 Monate vor dem jeweiligen Semesterbeginn für Sie über das Internet verfügbar sein.

4. **Buddy-Network**

Das Buddy-Network ist ein Angebot des Internationalen Referats der Österreichischen HochschülerInnenschaft in Salzburg, welches allen internationalen und Austauschstudierenden zur Verfügung steht.

Wünschen Sie sich für die Zeit Ihres Studienaufenthaltes eine/n Salzburger Studierenden an Ihrer Seite, der Ihnen Unterstützung in den verschiedensten Situationen vor Ort bietet, melden Sie sich bitte online über <https://buddynetwork-salzburg.broaddy.com/register/> an.

- Folgen Sie dem Link um sich zu registrieren und um eine/einen Salzburger Studentin/Studenten zu finden, die/der Sie bei der Eingewöhnung in Salzburg unterstützen kann.

Bei Fragen und Problemen melden Sie sich per Email beim Internationalen Referat der Österreichischen HochschülerInnenschaft Salzburg unter: internationales@oeh-salzburg.at.

5. **Einreise- und Aufenthaltsbedingungen: Visum**

Ausführliche Informationen zu Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen für Studierende finden Sie auf der OeAD Homepage: <https://oead.at/de/nach-oesterreich/einreise-und-aufenthalt/>

6. **Krankenversicherung**

Beachten Sie, dass Sie für Ihren Aufenthalt in Salzburg über eine in Österreich gültige Krankenversicherung verfügen müssen!

EU/EWR-Bürger bringen die von ihrer Krankenversicherung im Heimatland ausgestellte *Europäische Krankenversicherungskarte (e-Card)* mit.

Nicht-EU/EWR-BürgerInnen müssen eine Reiseversicherung für die ersten 2 Wochen in Österreich sowie eine „alle Risiken abdeckenden Krankenversicherung“ (inkl. Rücktransporte) für den gesamten Aufenthalt in Salzburg nachweisen können, um ein Visum bzw. Aufenthaltsbewilligung „Studierender“ zu bekommen. **a)** Haben Sie im Heimatland eine staatliche Krankenversicherung und hat dieser Staat mit Österreich ein entsprechendes Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen, müssen Sie bei der Einreise für kurze Aufenthalte das Formular A3, für Aufenthalte mit (späterem) Hauptwohnsitz in Österreich das Formular A4 des Heimatkranikenversicherungsträgers mitgeführt werden. Dieses Formular kann anschließend bei der Salzburger Gebietskrankenkasse gegen eine entsprechende Versicherungsbestätigung zur Vorlage bei österreichischen Ärzten und Krankenhäusern bzw. der Aufenthaltsbehörde getauscht werden. Sozialversicherungsabkommen bestehen mit folgenden Staaten: *Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Montenegro, Serbien und der Türkei*.

Nach der Ankunft in Salzburg können **b)** Studierende, ohne Krankenversicherung aus dem Heimatland eine günstige **Studierendenselbstversicherung bei der Salzburger Gebietskrankenkasse (SGKK)** abschließen. Die Kosten hierfür betragen **€58,39 pro Monat** (Stand: März 2018).

Adresse: SGKK Engelbert-Weiß-Weg 10 (Nähe Hauptbahnhof) www.sgkk.at.

Antragsformular: <https://svselfie.sozvers.at/SVselfie/?mandant=sgkk&type=studenten&meinesv>

7. Unterkunft

Die Universität Salzburg besitzt keine Studentenwohnheime. Für die Beschaffung einer Unterkunft ist jeder selbst verantwortlich. Ein Wohnraumvermittlungsservice für alle Austauschstudierenden bietet das Housing Office des OeAD. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.housing.oead.at. **Hinweis:** Die Anmeldung kann zunächst auch ohne das Hochladen einer Zulassungsbescheinigung von Salzburg erfolgen. Sie können eine Kopie der *Erasmus Nominierungsbestätigung (E-Mail)* hochladen und zu einem späteren Zeitpunkt eine Studienbescheinigung nachliefern.

Natürlich können Sie auch selbständig Studentenwohnheime kontaktieren und sonstige Wohnungsbörsen durchforsten. Weitere Adressen und Kontaktinformationen finden Sie auf unserer Homepage: www.unisalzburg.at/international > Studieren in Salzburg > Wohnen in Salzburg.

8. Akademischer Kalender / Ankunftstermin

An der Universität Salzburg gelten folgende Semestertermine:

Wintersemester: 1. Oktober – 31. Jänner;

Sommersemester: 1. März – 30. Juni.

Sie sollten **mindestens ein, zwei Wochen vor dem eigentlichen Semesterstart** nach Salzburg kommen, da die Einschreibemodalitäten etwas Vorlaufzeit benötigen. Denken Sie daran Ankunfts- bzw. Einzugstermine mit Ihren Unterkunftsgebern (OeAD Housing, Wohnheime, usw.) abzuklären. Zu Beginn des jeweiligen Semesters finden Einführungsveranstaltungen statt, die zu besuchen dringend angeraten wird (z.B. Orientierungswöche, Deutschintensivkurse etc.).

B. Nach der Ankunft in Salzburg

CHECKLISTE	
Orientierungswoche	
Inschriftion an der Universität Salzburg	Wer ist mein akademischer Koordinator in Salzburg?
Bezahlung des ÖH-Beitrags	
Anmeldung zu Lehrveranstaltungen	
Meldezettel/ Anmeldebescheinigung	
Studentenkonto (falls gewünscht)	
Studierendenselbstversicherung SGKK (falls gewünscht)	
Druck- & Kopierkonto	
Handy	
Semesterticket/ Fahrrad	

Quartierbezug

Suchen Sie Ihr Quartier auf. Beachten Sie die Öffnungszeiten der jew. Studentenheime zwecks Abholung Ihrer Zimmerschlüssel.

1. Die Orientierungswoche und weitere Veranstaltungen unseres Büros

In den letzten September und Februar Wochen, vor Beginn des jeweiligen Semesters finden vorbereitende Deutschkurse und Orientierungsveranstaltungen des Büros für Internationale Beziehungen statt. Die genauen Termine werden im Begrüßungs-E-Mail und auf unserer Homepage bekannt gegeben. Die Orientierungswoche leistet einen wichtigen Beitrag zu einem reibungslosen Einstieg in Ihren Studienalltag in Salzburg und bietet eine hervorragende Möglichkeit andere Austausch-Studierende kennen zu lernen. Wir empfehlen wärmstens Ihre Teilnahme!

In diesem Zusammenhang machen wir auch auf unsere Homepage aufmerksam, auf der immer alle Informationen zu aktuellen Veranstaltungen unseres Büros abzurufen sind: www.unisalzburg.at/international ebenso weisen wir auf unsere Facebook-Gruppe hin:

[Study Abroad and Exchange | University of Salzburg | International Office – join us on Facebook!](#)

2. Meldung an der Universität Salzburg (in dieser Reihenfolge)

a. Meldung im Büro für internationale Beziehungen

Kommen Sie bitte zuerst in unser Büro in die Sigmund Haffner Gasse 18, 2. Stock und holen Sie hier Ihre Begrüßungsmappe sowie das Formular zur Statuszuerkennung ab. Ggf. lassen Sie uns Ihre Erasmusankunftsbestätigung unterzeichnen.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr, **Di**, 10.00 bis 12.00 Uhr und
Mi 13.00-16.00 Uhr

b. Meldung in der Serviceeinrichtung Studium

Gehen Sie mit dem von uns unterschriebenen Formular in die Serviceeinrichtung Studium, Kapitelgasse 4, zur persönlichen Inschriftion. Hier erhalten Sie zu Ihrem Studentenausweis auch einen persönlichen PIN-Code ausgehändigt, den Sie zur erstmaligen Anmeldung in PLUSonline benötigen.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der SE Studium:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 12.00 bis 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 bis 11.00 Uhr

c. Bezahlung des ÖH-Beitrages

Ein wichtiger Schritt zur Vollendung der Inschriftion ist die Bezahlung des ÖH-Beitrags von €19,70 (Stand Mai 2018). Alle Studierenden müssen diese Geldsumme an die Österreichische HochschülerInnenschaft überweisen; dieser Betrag inkludiert eine Haftpflicht- sowie Unfallversicherung für universitäre Veranstaltungen. Die Bezahlung erfolgt in bar in einer Bank Ihrer Wahl oder per Internet Banking (Bezahlung per Bankomat- bzw. Kreditkarte nicht möglich!). Eine detaillierte Anleitung wie und wohin die Überweisung erfolgt, bekommen Sie ebenfalls bei uns im Büro oder finden diese online unter <http://www.uni-salzburg.at/international > Studieren in Salzburg > Informationsbroschüren der Universität Salzburg>.

Haben Sie das Geld überwiesen, müssen Sie nun drei bis fünf Tage warten bis das Geld auf dem Konto der Universität eingegangen ist. Sobald sich das Geld auf dem Universitätskonto befindet, wird eine automatische Bestätigungs-E-Mail an Ihren Uni Salzburg E-Mail-Account geschickt. Ab diesem Zeitpunkt stehen Ihnen nun die gesamten Dienstleistungen über PLUSonline zur Verfügung (Kursanmeldung, Ausdruck von Studienbestätigungen und Studienblatt etc.).

d. Anmeldung in PLUSonline

Hierfür rufen Sie PLUSonline auf und folgen anschließend wie vom System vorgegeben. Am Ende dieses Prozesses haben Sie einen Benutzernamen und ein Passwort für Ihren PLUSonline Account.

e. Gültigkeit des Studentenausweises

Zum Schluss stecken Sie Ihren Studentenausweis noch in einen der am Campus verfügbaren Service Point - Automaten, z.B. im Foyer der Serviceeinrichtung Studium um das Gültigkeitsdatum auf den Ausweis aufdrucken zu lassen. Dieser Vorgang kann ggf. wiederholt werden. Wenn Sie z.B. ein weiteres Semester in Salzburg bleiben, wird das alte Gültigkeitsdatum mit dem neu gültigen überschrieben.

3. Anmeldung zu Kursen über PLUSonline

Melden Sie sich jetzt für die Kurse an, die Sie besuchen möchten. Sind diese Kurse bereits voll (roter Punkt wird in PLUSonline angezeigt), so kontaktieren Sie die Lehrenden und gehen Sie zum ersten Kurstermin, um auf diese Weise zu versuchen Zugang zum gewünschten Kurs zu erhalten.

Tipp: Vorlesungen (VO) haben keine HöchstteilnehmerInnenzahl und eine Anmeldung ist langfristig möglich. Seminare (SE, VU), Übungen (UE), Exkursionen (EX), etc. sind beschränkt und müssen rasch angemeldet werden.

Sofern es bei Erasmusstudierenden zu Änderungen zum ursprünglichen Learning Agreement kommt, füllen Sie das entsprechende Formular der Heimatuniversität aus (**Changes to Learning Agreement**), lassen es in Salzburg vom/von der Erasmuskoordinator/in am Fachbereich bestätigen und senden es an Ihre Heimatuniversität zurück. Stellen Sie sich spätestens bei dieser Gelegenheit Ihrer/m Erasmuskoordinator/in vor und besprechen dabei Ihren akademischen Studienaufenthalt in Salzburg.

4. Deutschkurse

Austauschstudierende können Deutschkurse zum einen am FB Germanistik besuchen. Eine Anmeldung über PLUSonline ist hierfür im Vorfeld nicht nötig/möglich, da in der ersten Semesterwoche zunächst ein Einstufungstest abgelegt werden muss. Danach werden Sie dem für Sie entsprechenden Deutschkursniveau zugewiesen. Informationen hierzu werden immer im Rahmen der Orientierungswoche gegeben, selbstverständlich auch direkt am Fachbereich Germanistik und immer aktuell auf unserer Homepage. Eine Voranmeldung mittels online-Formular i.d.R. bis spätestens 5. September (fürs Wintersemester) oder bis spätestens 5. Februar (fürs Sommersemester) garantiert einen Fixplatz. Die tatsächliche Kursanmeldung erfolgt erst später und nach der Teilnahme an dem Einstufungstest.

Auch das Universitätssprachenzentrum bietet Deutschkurse an. Für alle Kurse müssen Studierende eine Teilnahmegebühr bezahlen.

5. Service Leistungen für Studierende

- a. Universitätsbibliothek (UB)**
- b. eLearning Plattform „Blackboard“**
- c. Computerräume, Druck- & E-Mail-Accounts**
- d. Universitätssportinstitut (USI)**

Mit der erfolgten Inskription erhalten Sie nicht nur eine Zugangsberechtigung zum PLUSonline, sondern auch einen Universitäts-E-Mail-Account vorname.nachname@stud.sbg.ac.at, Zugang zur e-Learning Plattform „Blackboard“ sowie dem Online-Katalog der Universitätsbibliothek „aleph“. Der Studierendenausweis Uni Salzburg Card ist gleichzeitig Bibliotheksausweis und Kopier-/Druckkarte. Guthaben für Ausdrucke und Kopien an den Universitätskopierern kann über das Internet aufgeladen werden. Eine Liste der verfügbaren **Computerräume** an der Universität Salzburg finden Sie auf der Webseite der IT-Services: www.uni-salzburg.at/its.

6. Meldung beim Meldeamt Salzburg

Meldezettel. Innerhalb der ersten drei Tage müssen Sie sich beim Meldeamt der Stadt Salzburg registrieren. Das dafür nötige Formular, den sog. Meldezettel, bekommen Sie entweder von Ihrem Vermieter, im Wohnheim oder finden ihn in Ihrer Willkommensmappe. Lassen Sie den Meldezettel von Ihrem Vermieter unterschreiben und melden Sie sich an. Nehmen Sie bitte Ihren Reisepass zum Amt mit.

„Anmeldebescheinigung“ für EWR- oder Schweizer Staatsbürger. EWR- oder Schweizer Staatsbürger benötigen zusätzlich zur Meldebescheinigung auch eine „Bestätigung der Meldung“, sofern sie sich länger als drei Monate in Salzburg aufhalten möchten. Unterlagen: Studienbestätigung, Reisepassfoto, Nachweis über eine ausreichende Krankenversicherung (die Versicherung muss die Kosten direkt in Österreich bezahlen), Nachweis über ausreichende finanzielle Mittel (z.B. ERASMUS Stipendium plus Kontoauszüge oder die Kopie eines Sparbuches), Kosten: € 15.

Wer diese Bescheinigung im Falle einer polizeilichen Kontrolle nicht vorweisen kann, wird mit einer Geldstrafe von € 200,00 belangt. Zuständig für diesen Antrag ist das Magistrat Salzburg, Amt für öffentliche Ordnung, Schwarzstraße 44. Informationen zu den nötigen Dokumenten erfragen Sie bitte bei uns im Büro oder direkt im Magistrat: Tel. +43 (0) 662 8072 3100.

7. Transport

a. StudentCARD für Studierende

Studierende unter 26 Jahren haben die Möglichkeit ein Semesterticket für den Salzburger Verkehrsverbund zu kaufen. Der Antrag ist online im Internet durchzuführen: www.salzburg-verkehr.at. Die Studienbestätigung kann nach erfolgter persönlicher Anmeldung aus PLUSonline herunter geladen werden. Es ist kein Stempel der Universität nötig, diese Studienbestätigung (=Inskriptionsbestätigung) reicht aus. Das Ticket gilt ein ganzes Semester lang und ermächtigt zu beliebig vielen Fahrten innerhalb der auf dem Ticket angeführten Zonen.

b. Fahrrad

Ein Fahrrad kann selbstverständlich in einem der zahlreichen Fahrradgeschäfte der Stadt neu oder gebraucht gekauft werden. Auch die Universität „bietet“ das sogenannte „Bologna-Rad“ zum käuflichen Erwerb an; Ausstattung und Kaufpreis dieser Fahrräder lässt allerdings eine langfristige Investition erwarten. Wird ein Rad einmal nur kurz benötigt, bieten verschiedene Radverleihfirmen im Stadtzentrum auch Fahrräder zum kurzfristigen Entleihen an.

Kurz:INFO Fahrradkauf

- àvelo: Willibald Hauthaler-Str. 10, Tel. 0662 / 43 55 95, ebenso zum Kauf des Uni Salzburg „Bologna-Rades“ (Info: www.uni-salzburg.at/mobilitaetsmanagement)
- Citybikestation Hanuschplatz: www.citybikesalzburg.at
- Biker's Best, Fürstenallee 39, Tel. 0662 / 82 37 23
- Velorep: Münchner Bundesstr. 4, Tel. 0662 /44 40 80
- Evangelische Hochschulgemeinde (EHG)-Kontakt: 0650/7637663 oder wirrer@hotmail.com
- Flohmärkte und Tauschbörsen

8. Telefonieren

Grundsätzlich kann zwischen Vertrags- oder Wertkartenhandys unterschieden werden. Ein Vertragshandy setzt voraus, dass man einen Vertrag mit dem Anbieter schließt, der für einen gewissen Zeitraum Geltung hat. Insbesondere für Austauschstudierende bietet sich die Wertkartenvariante an. Ein Wertkartenhandy wird lediglich mit einer SIM-Karte eines bestimmten Anbieters ausgestattet. Es gibt keine zeitliche Bindung und eine überschaubare Kostenkontrolle. Etwaige Spezialangebote für Austauschstudierende sind im Beratungszentrum der ÖH, beim internationalen Referat der ÖH und dem ESN Uni Salzburg zu erfragen. Ein gründlicher Vergleich aller verfügbaren Angebote – im Vorfeld der Entscheidung – ist jedoch immer angebracht! Tarife ohne Bindung (=Wertkarentarife) bieten z.B.: Telering, BOB, Yess, VectoneMobile, Nimm3, HOT, HELP mobile u.v.m.

9. Studierenden Bankkonto

Wenn Sie Geldbeträge regelmäßig überweisen möchten, ist es ratsam, für die Dauer Ihres Aufenthaltes in Salzburg ein Studentenkonto zu eröffnen. Ein Studentenkonto ist ein spezielles (meist kostenloses) Girokonto für Studenten und wird von allen Banken (gratis) angeboten.

10. Verlängerung Ihres Studienaufenthaltes in Salzburg

Wünschen Sie eine Verlängerung Ihres Austauschaufenthaltes in Salzburg, so müssen Sie dieses mit Ihrer Heimatuniversität abklären und lediglich dafür sorgen, dass wir eine diesbezügliche Bestätigung von Ihrer Heimatuniversität bekommen. Diese Bestätigung ist formlos per E-Mail oder in Briefform möglich. Liegt uns diese Bestätigung vor, so müssen Sie noch einmal in unserem Büro vorsprechen um das Formular zur Statuserkennung abzuholen, um damit die Weiterführung Ihres Austauschaufenthaltes in der Serviceeinrichtung Studium zu veranlassen. Anschließend bezahlen Sie erneut den ÖH-Beitrag, etc. Eine Verlängerung von Sommer- zu Wintersemester ist NICHT möglich.

C. Vor der Abreise aus Salzburg

CHECKLISTE

- | |
|---|
| Transcript of Records |
| Confirmation of Study Period (Erasmus) |
| Abmeldung beim Meldeamt |
| Ggf. Schließung des Bankkontos |
| Ggf. Kündigung der Studentenselbstversicherung |

1. **Studienerfolgsnachweis / Transcript of Records**

Am Ende des Semesters bzw. zum Schluss Ihres Austauschaufenthaltes in Salzburg müssen Sie daran denken alle studienrelevanten Dokumente der Uni Salzburg mitzunehmen. Den Studienerfolgsnachweis (= Transcript of Records über alle besuchten LVA) drucken Sie selbst aus PLUSonline aus, ebenso einzelne Prüfungsbescheinigungen (sofern gewünscht). Sobald alle Prüfungsergebnisse vorliegen und diese ins System eingegeben worden sind, können Sie das Transcript von überall auf der Welt über das Internet abrufen und ausdrucken. Es besteht die Möglichkeit das Transcript auch auf Englisch auszudrucken (hierfür müssen Sie die entsprechenden Einstellungen in PLUSonline vornehmen). Alle aus PLUSonline ausgedruckten Dokumente sind automationsunterstützt hergestellt und gelten ohne Stempel und Unterschrift! Sollte Ihre Heimatuniversität dennoch auf Stempel und Unterschrift bestehen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Solange Ihre Inschriftung an der Universität Salzburg gültig ist, können Sie diese Dokumente jederzeit ausdrucken. Die Inschriftenzeit endet – sofern nicht fortgeführt – immer am 30. April für das vorangegangene Wintersemester bzw. am 30. November für das vorangegangene Sommersemester. Wir unterschreiben keine handschriftlich ausgefüllten Transcripts, ohne Vorlage des PLUSonline- bzw. des Ausdrucks der Einzelzeugnisse.

2. **Erasmus Aufenthaltsbestätigung / Confirmation of Stay**

Evtl. werden Erasmusstudierende von den Heimatuniversitäten gebeten eine „Erasmus – Aufenthaltsbestätigung“ vor der Abreise aus Salzburg in unserem Büro unterzeichnen zu lassen.

3. **Studierendenausweis**

Ihre Uni Salzburg Card können Sie selbstverständlich mit nach Hause nehmen. Sie verliert mit Ende der Inschriftenzeit automatisch Ihre Gültigkeit. Sofern Sie für einen weiteren Studienaufenthalt nach Österreich kommen, wird dieser Studierendenausweis wiederverwendet. Die Matrikelnummer bleibt ebenso erhalten.

4. **Abmeldung bei Behörden**

Vor der Abreise aus Salzburg sollte eine Abmeldung bei den entsprechenden Behörden (Stadt / Magistrat Salzburg) erfolgen.

D. Beratungs- und Anlaufstellen während Ihres Aufenthaltes in Salzburg

Universität Salzburg: Administrativ

- Büro für Internationale Beziehungen, Sigmund-Haffner-Gasse 18, 2. Stock

Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
Di 10.00 bis 12.00 Uhr
Mi 13.00 bis 16.00 Uhr

- Serviceeinrichtung Studium, Kapitelgasse 4

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 12.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 11.00 Uhr

Universität Salzburg: Fakultäten, Fachbereiche

- Fachbereichs-/Programm-KoordinatorInnen
(→ finden Sie auf unserer Webseite www.uni-salzburg.at/international > Studieren in Salzburg
> Erasmus Studierende)
- LehrveranstaltungsleiterInnen
- LehrveranstaltungstutorInnen

ÖH bzw. Hilfe von Studierenden

- Studienrichtungsvertretungen (StV) am jeweiligen Fachbereich:
Studienspezifische Beratung (Info im ÖH Service-Guide)
- ÖH-Beratungszentrum: Unterstützung in allgemeinen studentischen Anliegen, UNIPARK Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1.
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9.00 - 18.00 Uhr.
Fr 09.00 - 14.00 Uhr.
- Internationales Referat der ÖH: Spezielle Stabstelle für internationale und Erasmus- sowie Austauschstudierende, Ansprechpersonen für das Buddy-Network Programm.
Kontakt: internationales@oeh-salzburg.at; buddynetwork@oeh-salzburg.at Kaigasse 28.
- ESN Uni Salzburg (=Erasmus Student Network): Kontaktaufnahme via Facebook möglich

Psychologische Beratungsstelle: Mirabellplatz 9/1, Tel. +43 (0)662 8044 6500, psb.sbg@sbg.ac.at